

Teilnehmer_innen Pressekonferenz „MitSprache“, 14.09.2018, 10:30 Uhr *(in der Reihenfolge ihrer Statements)*

Matthias Katsch, Mitglied im Betroffenenrat (Moderation)

M. A., EMBA, Studium von Philosophie und Politik, Managementtrainer und Berater, Mitgründer ECKIGER TISCH e. V., Mitglied am Runden Tisch „Sexueller Missbrauch“ sowie Mitglied des Beirats des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs und Ständiger Gast in der Unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs. Im Betroffenenrat u. a. Experte für Missbrauch in der katholischen Kirche, internationale Vernetzung, Aufarbeitung.

Renate Bühn, Mitglied im Betroffenenrat

Diplom-Sozialpädagogin, Bildungsreferentin, Künstlerin, Mitgründerin der ersten Selbsthilfegruppe Darmstadt sowie Vereinsgründung und Aufbau der Beratungsstelle Wildwasser Darmstadt, künstlerische Auseinandersetzung mit sexualisierter Gewalt an Mädchen, Jungen und Frauen. Im Betroffenenrat Schwerpunkte u. a. Justizversagen, Schule gegen sexuelle Gewalt, Partizipation von Betroffenen und Fachkompetenz, Aufarbeitung.

Kerstin Claus, Mitglied im Betroffenenrat

Journalistin, im Betroffenenrat u. a. Expertin für das Opferentschädigungsrecht (OEG) das Ergänzende Hilfesystem (EHS) sowie sexuellen Missbrauchs und dessen Aufarbeitung im Kontext der evangelischen Kirche Deutschlands.

Wibke Müller, Mitglied im Betroffenenrat

Politikwissenschaftlerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin Universität Freiburg, Mitorganisatorin des ersten bundesweiten Betroffenen-Kongresses „Aus unserer Sicht“ im Jahr 2010, seit 2009 ehrenamtliche Tätigkeit für Wildwasser Berlin e. V., seit 2011 Vorstandfrau von Wildwasser Berlin e. V. Im Betroffenenrat u. a. Expertin für internationale Vernetzung.

Peter Isely, Mitgründer von SNAP und ECA (USA)

Psychologe und niedergelassener Therapeut für Traumatherapie; er hat maßgeblichen Anteil daran, dass im Bundesstaat Pennsylvania die Grand Jury (ein staatsanwaltliches Voruntersuchungsgremium, das über Anklageerhebungen entscheidet) eine gründliche Untersuchung von sechs katholischen Bistümern durchgeführt hat, der Bericht wurde im August veröffentlicht und hat weltweit für Aufsehen gesorgt.

Susan Serafico, Mitarbeiterin Stairway Foundation Inc. (Philippinen)

Stairway Foundation kümmert sich u. a. um Straßenkinder, die Opfer von sexuellem Missbrauch wurden. Derzeit schult Stairway Tausende von Lehrer_innen, Sozialarbeiter_innen, Polizeibeamt_innen, Vertreter_innen der Kirchen und anderen Organisationen in ganz Südasiens, um massiv über sexuellen Missbrauch und die Ausbeutung von Kindern aufzuklären. Susan Serafico ist ehemalige Teilnehmerin eines Programms der Stairway Foundation, selbst Betroffene sexuellen Missbrauchs und heute dort Mitarbeiterin.

Weitere Mitglieder des Betroffenenrates sowie weitere internationale Aktivist_innen, die für Interviews zur Verfügung stehen, finden Sie auf den Übersichten in Ihrer Pressemappe.

Auf der Pressekonferenz und dem Kongress wird der Unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, Johannes-Wilhelm Rörig, anwesend sein und für Fragen der Medien zur Verfügung stehen. Rörig wird um 12.30 Uhr ein Grußwort sprechen.

Bundesministerin Dr. Franziska Giffey wird um 17:00 Uhr ein Grußwort sprechen.

(weitere Informationen s. Programm)